



Fotos: Shutterstock



Foto: Singapore FinTech Festival

Singapur reüssiert als globaler Fintech Hub

Es ist ein kleines Land, aber bereits ein Riese in der rasant wachsenden Fintech-Branche. Laut dem „Pulse of Fintech“ Report von KPMG, veröffentlicht im Februar 2018, wurden 2017 in Singapur Investitionen im Fintech-Bereich in Höhe von 229,1 Mio. USD getätigt – ein Rekord. Der Stadtstaat bietet perfekte Voraussetzungen für eine Branche im Aufschwung.

Etwa den der organischen Entwicklung. Als Finanzhauptstadt der Region bietet Singapur technologisches Know-how, hochqualifizierte Arbeitskräfte und verlässliche gesetzliche Rahmenbedingungen. Ideale Voraussetzungen für die Entwicklung neuer, innovativer Fintech-Lösungen sowohl für Finanzdienstleister als auch für Endkunden.

Singapur ist heute führend in Südostasien, sowohl was die Höhe der Investitionen im Fintech-Bereich als auch die Akzeptanz seitens der Verbraucher angeht. Der Sektor wird nicht nur von der Regierung gefördert, sondern auch von Organisationen wie der Singapore Fintech Association, einer gemeinnützigen Plattform zur Förderung der Kooperation zwischen allen Beteiligten der Branche. Auch in die Lehrpläne von Universitäten und Fortbildungsinstitutionen haben Fintech-Module Einzug gehalten.

Um das Wachstum weiter zu fördern, engagiert sich Singapur auch für den Know-how-Transfer

in der Region. So wurde z.B. dank einer Partnerschaft zwischen der Ngee Ann Polytechnic und der Temasek Foundation International mit der indonesischen Regierung ein neues Fintech-Programm an Universitäten im Nachbarstaat ins Leben gerufen.

Einheimische Start-ups schreiben Erfolgsgeschichte

Von 400 Fintech-Firmen in Singapur haben es sechs im Jahr 2018 auf die KPMG Fintech 100 List geschafft. Grab, die führende Taxi- und Transport-App Südostasiens, rangiert sogar unter den Top 50. Das Bezahlssystem der App, GrabPay, ist beliebt bei Pendlern und kann auch zum Bezahlen in Geschäften und Restaurants genutzt werden.

Zu den weiteren erfolgreichen Playern gehören InstaReM, Kyber Network, TenX, Funding Societies und Singapore Life. Neben elektronischen Bezahlssystemen bieten Singapurs Start-ups viele weitere Lösungen an, von der Digitalisierung

bei Versicherungsfällen und der Kostensenkung bei Auslandsüberweisungen bis zu Kryptowährungs-Transaktionen und digitalen Spendenaktionen.

Perfekter Ort zum Netzwerken

Das jährlich stattfindende Singapore FinTech Festival ist eines der renommiertesten Events im Veranstaltungskalender. Ein „Who is Who“ aus den Bereichen Banking, Technologie, Cyber-Sicherheit und anderen bereichert die einwöchige Veranstaltung mit Vorträgen. Natürlich werden auch die neuesten Ideen aus den Forschungseinrichtungen vorgestellt und einzigartige und besonders wirkungsvolle Lösungen mit den Fintech Awards ausgezeichnet.

Die jüngste Ausgabe des Fintech Festivals im November 2018 zog über 40.000 Teilnehmer aus mehr als 100 Ländern in die „Löwenstadt“. Seine spezielle Geschäftsanbahnungsplattform MATCH registrierte einen rasanten Anstieg der Investitionsabsichten im Fintech-Bereich: Für 2019 werden Investitionen in Höhe von 2,6 Mrd. USD für ASEAN-Firmen erwartet, weitere 6 Mrd. USD sind für die beiden Folgejahre geplant.

Das Singapore Fintech Festival 2019 findet vom 11.-15. November statt.

Weitere Informationen:

fintechfestival.sg

www.visitsingapore.com/mice

